



14. 11. 2009 – Martinifeier, Alter Markt. Garde-Quartiermeister Siegfried Berner vor dem Abmarsch zum Dom zu Salzburg. K. Mattern



26. 10. 2008 – Leonhardiritt, Irrsdorf. Garde-Secondliutenant Max Wolfmayr auf einem stattlichen Hengst bei der Pferdesegnung. K. Mattern

## Ins rechte Licht gerückt!

In diesem 29. Jahrgang unserer Jahresschrift möchte ich zwei Uniformierte Bürgergardisten ins rechte Licht rücken. Um keinen Zweifel aufkommen zu lassen löse ich diese Aufgabe wieder in alphabetischer Reihenfolge. So komme ich vorerst zu unserem Garde-Quartiermeister Siegfried Berner.

„Sigi wird er genannt und jeder weiß von wem gesprochen wird. Sigi ist ein Mann der ersten Stunde der Wiedergründung im Jahre 1979 (6. März 1979), Tag der Aufnahme der Gardisten. Begonnen hat Siegfried Berner bei der Bürgergarde als Hellebardier wie die meisten Gardisten. Durch seine Zuverlässigkeit wurde er über Rangstufen hinweg zum Offizier – Funktionsoffi-

zier – also Garde-Quartiermeister befördert.

Sigi ist für mich als Gardehauptmann mit seiner ansteckenden Fröhlichkeit und persönlichen positiven Lebenseinstellung eine wichtige Person beim Führen eines Vereins wie die Bürgergarde der Stadt Salzburg. Dafür lieber Sigi möchte ich mich bei Dir recht herzlich bedanken und Dir wünschen, dass Du Deine behagende Lebenseinstellung nie verlierst.

Unser weiterer uniformierter Bürgergardist, den ich ins rechte Licht rücken möchte, ist ein wichtiges Mitglied unseres Reiterfähnleins Garde-Secondliutenant Max Wolfmayr.

Max ist im November 1983 (10. 11.

1983) zur Bürgergarde gestoßen und hat sich um Aufnahme beworben vor allem als Reiter zum Reiterfähnlein. Über die Jahre seiner Mitgliedschaft bei der Uniformierten Garde hat er die vorgesehenen Rangfolgen beschritten und wird nun im Range eines Garde-Secondliutenants im Stand der Bürgergarde geführt.

Im Jahre 2005, genau mit Stichtag zu Martini 2005, wurde unser neuer Garde-Rittmeister Ing. Ernst Mosshammer als Kommandant des Garde-Reiterfähnleins ins Amt eingeführt. Ihm wurden zwei Garde-Rittmeister-Stellvertreter zur Seite gestellt, wobei Garde-Secondliutenant Max Wolfmayr zum 1. Garde-Rittmeister-Stellvertreter ernannt wurde.

Schon vor und auch nach seiner Ernennung

zu dieser wichtigen Funktion hat sich Max hervorragend als Kommandant bei Ausrückungen des Reiterfähnleins bewährt.

Er ist mit Herz und Seele ein positiver Bürgergardist. Mit seiner impulsiven Art hat er einige seiner mannigfaltigen Ideen für die Bürgergarde durchgesetzt und alle Bürgergardisten schätzen seine Art, wieder das rechte Lot zu finden.

Im heurigen Jahr haben seine Frau Maria und Max selbst den 70. Geburtstag gefeiert, auch an dieser Stelle wollen wir nochmals herzlichst gratulieren. Wir, die Bürgergarde und ich als Gardehauptmann und Obmann, wünsche unseren beiden „ins rechte Licht gerückten“ Bürgergardisten Gesundheit und Wohlergehen auf Ihrem weiteren Lebensweg.